

4. Vierteljahr / Woche 25.10. – 31.10.2020

## 05 / Was für ein Mensch, dieser Gott!

Jesus – Gott, für Menschen erklärt



### Fokus

Weil Jesus Mensch wurde und Gott blieb, können wir in ihm einen kleinen Einblick gewinnen, was wir für Gott bedeuten.



### Einstieg

#### Alternative 1

Wer kann am besten eine Sache erklären: jemand, der zugesehen hat – jemand, der etwas darüber gelesen hat – jemand, der mitgemacht hat?

Welche konkreten Beispiele fallen euch dazu ein?

Was macht den Unterschied aus?

*Ziel: Vorbereitung auf „Wer Jesus sieht, sieht Gott den Vater“*

#### Alternative 2

Zeige der Gruppe einige Motive der **Mensch Jesus**-Serie.

Welche konkreten Beispiele fallen euch zu den jeweiligen Motiven ein?

Was sagen sie über Jesus aus?

Welche moderne Vergleiche „Jesus, der ...“ fallen euch noch ein? (Hier gibt es alle **Motive** der Serie.)

Was ist Jesus für euch persönlich?

*Ziel: Beschreibung von Jesus durch moderne Assoziationen*



### Thema

#### • Jesus – Mensch und Gott

➤ Besprecht die folgenden Sätze aus der **Glaubensüberzeugung Nr. 4 der Siebenten-Tags-Adventisten**: „Gott, der ewige Sohn, wurde Mensch in Jesus Christus. Durch ihn ist alles geschaffen, der Charakter Gottes offenbart, die Erlösung der Menschheit bewirkt und die Welt gerichtet. Ewig wahrer Gott, wurde er auch wahrer Mensch: Jesus Christus.“

➤ Wie stellt ihr euch das vor?

Inwiefern lässt sich die doppelte Natur von Jesus – Mensch und Gott – verstehen?

Wie wichtig ist es für euch, dass man das logisch erklären kann? Begründet eure Antworten.

- **Jesus – der Mensch**

- Was sagten die Menschen, die Jesus begegneten, von ihm? Welche Beispiele fallen euch ein?  
Was sagen die Menschen heute über Jesus? Aussagen von Menschen verschiedener Weltanschauung findet ihr **hier**.  
Was sagt ihr über Jesus – kurz und prägnant und in heutiger Sprache? (Evtl. Rundgespräch, vorher Zeit zum Nachdenken geben; auch als Gruppenarbeit möglich)
- Welche menschlichen Emotionen zeigte Jesus?
- Was bedeutet es für euch, dass Jesus „ein Mensch wie du und ich“ war? Worin unterschied er sich andererseits?
- Warum ist es wichtig, sich bewusst zu machen, dass Jesus ganz Mensch war?

- **Jesus – der Gott**

- Woran wurde während seiner Zeit auf der Erde deutlich, dass Jesus Gott war?
- Lest **Johannes 14,9**. Was bedeutet die Aussage von Jesus „Wer mich gesehen hat, hat den Vater gesehen!“?  
Ist sie heute noch genauso gültig wie damals? Warum bzw. warum nicht?
- Welchen Unterschied macht es, ob man Jesus für einen inspirierten, von Gott gesandten Menschen hält oder für Gott selbst?  
Wie wirkt sich das auf den eigenen Glauben und die Beziehung zu Gott aus?
- Jesus ist Gott: Inwiefern hilft euch diese Vorstellung, Gott-Vater besser kennenzulernen?  
Welchen Vorteil hat es andererseits, dass Jesus auch Mensch war?
- Welche Begebenheit aus dem Leben von Jesus beeindruckt euch besonders? Warum?  
Wo versteht ihr Jesus überhaupt nicht? Woran liegt das?
- Lest **Hebräer 4,15**. Was denkt ihr, wenn ihr diesen Vers lest?  
Ist er heute noch genauso gültig? Schließlich lebte Jesus in einer ganz anderen Welt als wir heute. Begründet eure Meinung.
- Stellt euch vor, Jesus kommt jetzt zur Tür herein und fragt: „Für wen haltet ihr mich?“ Was würdet ihr antworten?



## **Ausklang**

Zusammenfassung – Ausblick (Was nehme ich mit in die Woche?) – Gebet



„*echtzeit*“ gibt es auch in der AdventJugend-App.

[www.echtzeit-impulse.de](http://www.echtzeit-impulse.de)

4. Vierteljahr / Woche 25.10. – 31.10.2020

## 05 / Was für ein Mensch, dieser Gott!

Jesus – Gott, für Menschen erklärt



### Bibel

Er ... wurde Mensch und lebte unter uns. Wer ... Jesus gesehen hat, hat den Vater gesehen! Johannes 1,14; 14,9



### Hintergrundinfos

Die Glaubensüberzeugung Nr. 4 der Siebenten-Tags-Adventisten sagt über Jesus: „Gott, der ewige Sohn, wurde Mensch in Jesus Christus. Durch ihn ist alles geschaffen, der Charakter Gottes offenbart, die Erlösung der Menschheit bewirkt und die Welt gerichtet. Ewig wahrer Gott, wurde er auch wahrer Mensch: Jesus Christus. Er wurde gezeugt durch den Heiligen Geist und geboren von der Jungfrau Maria. Er lebte als Mensch, wurde versucht als Mensch und war dennoch die vollkommene Verkörperung der Gerechtigkeit und Liebe Gottes. Seine Wunder bezeugten die Macht Gottes und bestätigten ihn als den von Gott verheißenen Erlöser.“ In der Glaubensüberzeugung Nr. 3 „Der Vater“, ist zu lesen: „Der Sohn und der Heilige Geist besitzen die gleichen Eigenschaften und dieselbe Macht wie der Vater.“ Und die Erklärung fügt hinzu: „In Jesus Christus hat Gott gewissermaßen sein wahres Gesicht und Wesen enthüllt. Als menschengewordener Gott (Johannes 1,14) offenbarte Jesus, was schon Jona und andere Fromme vor und nach ihm wussten (aber nicht immer wahrhaben wollten), dass Gott nämlich gnädig und barmherzig ist“.



### Thema

#### • Jesus – Mensch und Gott

- Jesus war Mensch und Gott zugleich, sagt die Bibel. Wenn du an Jesus denkst, denkst du dann eher an den Menschen Jesus oder an den Gott Jesus? Warum ist das so?
- Wie sehr kannst du logisch verstehen und erklären, dass Jesus gleichzeitig 100% Mensch und auch 100% Gott war?  
Wie wichtig ist es dir, dass die Doppel-Natur von Jesus logisch erklärbar ist?  
Einen interessanten Artikel dazu findest du [hier](#).  
Haben Glaube und Logik unbedingt immer etwas miteinander zu tun?

## • Jesus – der Mensch

- Lies **Matthäus 11,19**. Was sagten seine Zeitgenossen über Jesus, den Menschen?
- Was geht dir durch den Kopf bei der Vorstellung, dass Jesus ganz Mensch war?  
Mach dir Jesus als Mensch bewusst, indem du die folgenden Wörter auf ihn beziehst: Trauer, Schmerz, Freude, Kälte, Hunger, Durst, Schlaf, Freunde.  
Weißt du Beispiele aus der Bibel, wann Jesus solche Empfindungen hatte?
- Was sagt die Bibel über den Menschen Jesus? Lies **Johannes 1, 14**. Was hat dir persönlich dieser Vers zu sagen?
- Überlege dir, wie du zu folgenden Aussagen stehst:  
„Jesus versteht meine Empfindungen – er selbst hat sie durchlebt!“  
„Jesus ist mir nah – er ist wie ein Bruder für mich!“  
„Als Mensch blieb Jesus sündlos – als Gott wäre das keine Leistung gewesen!“

## • Jesus – der Gott

- Lies **Matthäus 16,13–16**. Was sagt dir dieser Text über Jesus?  
Warum hielten ihn einige für Johannes den Täufer, Elia oder Jeremia?  
Wer ist Jesus für dich? Was würdest du antworten, wenn dir Jesus heute die gleiche Frage stellen würde wie damals seinen Jüngern?
- Welche Begebenheiten in der Bibel fallen dir ein, in denen Jesus als Gott auftrat?  
Was sagen sie dir über Jesus und seine Eigenschaften?
- Was sagte Jesus über sich selbst als Gott? Lies dazu **Johannes 14,9–11**.  
Wie siehst du in Jesus Gott, den Vater?  
Was sagen die Taten von Jesus darüber?  
Was bedeutet es für dich, dass Jesus im Vater ist und der Vater in Jesus?
- Denke über die Überschrift nach: Jesus = Gott für Menschen erklärt  
Wie erklärte Jesus in seiner Zeit auf der Erde Gott?  
Was bedeutet das für dein Verständnis von Gott?  
Wie wirkt es sich auf dein Verhältnis zu Gott – und zu Jesus – aus?

## ➤ Nachklang

Hör dir **Was für ein Mensch** an.

Nimm dir anschließend noch einmal ganz bewusst den **Text** vor und sieh dir die dort erwähnten Gegensätze an.

Welche Eigenschaften des Menschen Jesus sprechen dich besonders an?

Welche Eigenschaften des Gottes Jesus sprechen dich besonders an?

Wie wirkt sich das auf dein Leben aus?



„echtzeit“ gibt es auch in der AdventJugend-App.

[www.echtzeit-impulse.de](http://www.echtzeit-impulse.de)